

Dora Kallmus: Vom Wiener Atelier zu Pariser Glamour – Ein Jahrhundertwerk!

Entdecken Sie das Vermächtnis der Fotografin Dora Kallmus, bekannt als Madame d’Ora, die mit ihren Porträts von Künstlern und Aristokraten die Kulturgeschichte des 20. Jahrhunderts prägend beeinflusste.



Nachrichten AG

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Dora Kallmus, besser bekannt als Madame d’Ora, ist eine herausragende Figur der Fotografie des frühen 20. Jahrhunderts, deren Werk international Anerkennung findet. Ab 1907 betrieb sie ein Atelier in Wien, das schnell zum Treffpunkt für Persönlichkeiten aus Kunst, Aristokratie und Gesellschaft wurde. Ihre Fotografien, die Eleganz und Individualität ausstrahlen, reflektieren den Zeitgeist und zeigen ihr außergewöhnliches Talent, wie **APA OTS berichtete**. Von prominenten Künstlern wie Arthur Schnitzler und Hermann Bahr bis zu berühmten Tänzerinnen wie Anna Pawlowa – die Portraits von Madame d’Ora sind legendär. Ihre Werke verdeutlichen nicht nur das

Modebewusstsein der damaligen Zeit, sondern fangen auch die Pracht der ungarischen Hocharistokratie in einzigartiger Weise ein.

Nach ihrem Umzug nach Paris im Jahr 1925 erweiterte sie ihren Stil weiter und schuf beeindruckende Modefotografien, die Stars wie Josephine Baker dokumentierten. In der Ausstellung „Dora: Vienna & Paris: 1907 – 1957“, die 1987 in den Vassar College Art Gallery stattfand, wurden ihre wichtigsten Werke gezeigt, von denen viele nicht nur die Glamourwelt, sondern auch melancholische Aspekte und die Schrecken des Zweiten Weltkriegs reflektieren, wie in den **Anmerkungen von Modernism101** beschrieben. Diese Ausstellung bot nicht nur einen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen, sondern auch in das Leben einer Fotografin, die eine Brücke zwischen Wien und Paris schlug und damit auch den Weg für nachfolgende Generationen von Frauen in der Fotografie ebnete.

Einzigartige Perspektiven und Erbe

Dora Kallmus' Werke sind nicht einfach nur Fotografien; sie sind Fenster in eine vergangene Ära, die das kulturelle Leben des frühen 20. Jahrhunderts dokumentieren. Die Qualität ihrer Arbeiten und die bedeutenden Persönlichkeiten, die sie portraitierte, bieten einen einzigartigen Einblick in das gesellschaftliche Leben dieser Zeit. Ihr Einfluss und ihre Fähigkeit, Emotionen und Stil durch die Linse zu vermitteln, machen sie zu einer unverzichtbaren Größe in der Geschichte der Fotografie.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • modernism101.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at